

Zusammenfassung - Empfehlungen

An der LVG Heidelberg wurde von September 2005 bis März 2006 bei *Viola* 'Etain' (Kientzler) ein Versuch zur Wuchsregulation mit Topflor (0,1 %) bzw. Regalis (25 g/Ar) durchgeführt. Der Pflanzendurchmesser der Hemmstoffvarianten blieb nach 4-maligem Einsatz deutlich kleiner. Der Einsatz von Topflor verzögerte die Blüte um rund eine Woche. In allen Varianten waren Blattschäden zu beobachten.

Versuchsfrage und -hintergrund

Auswirkung von Hemmstoffen auf frühjahrsblühende Topfstauden

Ergebnisse

Der Pflanzendurchmesser der mit Wuchshemmstoffen behandelten *Viola* 'Etain' (Kientzler) war in beiden Fällen geringer als bei der Kontrollvariante. Der Unterschied betrug in der Regalisvariante etwa 14 %, in der Topflorvariante rund 20 %.

Die geringste Pflanzenhöhe konnte durch den Einsatz von Topflor erreicht werden, die Pflanzen waren rund 20% kürzer als die der Kontrolle. Die geringe Wirkung von Regalis auf die Pflanzenhöhe ist vermutlich auf den Zeitpunkt der letzten Ausbringung zurückzuführen, der zu lange zurücklag. Blattschäden traten am stärksten sichtbar zuerst in der Topflorparzelle auf, aber konnten in den folgenden Wochen auch in der Regalisvariante und in der unbehandelten Kontrolle beobachtet werden. Die stecklingsvermehrte 'Etain' (Florensis) wurde in einem weiteren Versuch auch mit *Viola* x *wittrockiana* kultiviert, auch in diesem Sortiment zeigte nur 'Etain' Blattschäden. In dieser Sortimentsichtung wurde lediglich Regalis 2 mal mit 25 g/Ar eingesetzt.

20 % der Pflanzen einer Parzelle blühten in der Kontrolle und der Regalisvariante in Woche 10, Topflor verzögerte die Blüte um ca. 1 Woche. Innerhalb einer Woche blühten die Pflanzen der Kontrolle und der Topflorvariante auf. Die Pflanzen der Regalisvariante erreichten in Woche 11 das Verkaufsende (80 % der Pflanzen einer Parzelle zeigte mindestens 1 offene Blüte). Die geringere Anzahl von Blütenknospen in den Hemmstoffvarianten dürfte auf den dichteren und geschlosseneren Wuchs der Pflanzen zurückzuführen sein.

Kulturdaten:

Topfen: Teku V 11 Töpfe (Volumen 550 ml), Woche 38;
Substrat: Brill pro Classic + 1,7 kg/m³ Osmocote Exact Standard (15:9:9) 5-6M

Temperatur: Kw 38 bis Kw 41: 17 °C/17 °C, 19 °C/19 °C
Kw 42 bis 9: 6 °C/6 °C, 8 °C/8 °C; Kw 10/11: 14 °C/14 °C, 16 °C/16 °C
(Heizung Tag/Nacht, Lüftung Tag/Nacht)

Tatsächliche Tagesmitteltemperaturen: ca. 12°C

Einstrahlung: mittlere Lichtmenge 180 klxh/Tag (Außenwerte)

Bewässerung: manuelles Anstauverfahren mit Stadtwasser 0,8 EC (mS/cm)

Düngung: N-Bedarf ca. 550 mg N/Topf
 Scotts Universol Orange (16:5:25), 1,8 EC (mS/cm)
 ab Kw 48 2,3 EC (mS/cm)

Pflanzenschutz:

Maßnahme	Mittel und Konzentration	Ausbringungszeitpunkt
Hemmstoffe	Variante 1: Topflor (0,1 %)	Kw 41, 42, 43, 44
	Variante 2: Regalis (25 g/Ar)	Kw 41, 42, 43, 44
	Ausbringmenge 80 - 100 ml/m ²	
Fungizide	Discus (0,03 %)	Kw 45, 46
	Score (4 ml/Ar)	Kw 45, 46
Insektizide	Confidor WG 70 (0,03 %)	Kw 49
Sonstiges	Ferramol (in Schalen aufgestellt)	Kw 49
Nützlinge	<i>Steinernema feltiae</i> 500.000 je m ²	Kw 47

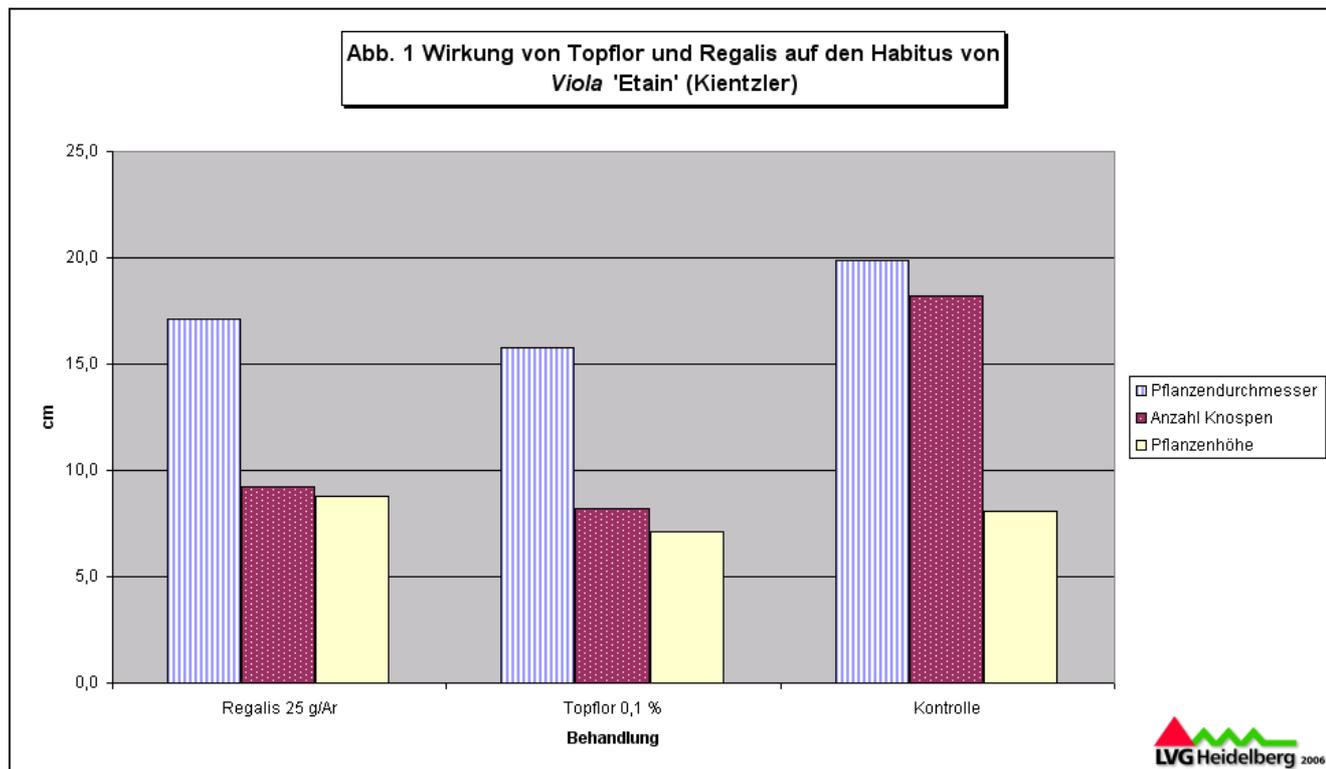


Abb.2 Wirkung von Topflor bzw. Regalis auf *Viola* 'Etain' (Kientzler)



Abb.3 'Etain' (Kientzler) 4 mal Regalis (links) im Vergleich zu 'Etain' (Florensis) 2 mal Regalis (rechts)